

## Flexibel und sicher: Jetzt für Ausbildung bei der Stadt Wedel bewerben

„Frischköpfe gesucht“ - gleich vier städtische Fahrzeuge tragen die Botschaft der neuen Mitarbeiterwerbungs-Kampagne der Stadt Wedel in die Welt. Auf vielen Stellen sucht die Stadt mit frischem Wind aktuell Verstärkung, um mit den weiter wachsenden Anforderungen an eine moderne Verwaltung Schritt halten oder sogar neue Impulse setzen zu können. Bewerbungen von angehenden Auszubildenden, ausgebildeten Verwaltungsfachkräften aber auch von Profis aus anderen Arbeitsbereichen, die einen Quereinstieg planen, sind bei der Stadt Wedel sehr willkommen. Derzeit läuft neben anderen Stellengesuchen noch bis 13. September die Bewerbungsfrist für die Auszubildenden, die im August 2021 Ihren Dienst antreten. [Mehr Informationen und freie Stellen hier](#).

Ausbildung und Beschäftigung im Öffentlichen Dienst oder in der Beamtenlaufbahn zeichnen sich dabei nicht nur durch überdurchschnittlich sichere Zukunftsperspektiven aus. Gerade die Stadt Wedel setzt als Arbeitgeberin Akzente, indem sie sehr flexible Arbeitsmodelle bis hin zur [Teilzeit in Führungspositionen](#) ermöglicht. Die voranschreitende Digitalisierung mit zunehmend digitalem Zugriff auf Informationen und Arbeitswerkzeuge dürfte diese Flexibilität in Zukunft noch weiter steigern. Bereits mehrfach war die Stadt Wedel dafür als [Top-Arbeitgeber](#) ausgezeichnet worden.

„Bei dem Wettbewerb um die besten Köpfe ist es wichtig, als Kommune auf sich aufmerksam zu machen. Denn vor allem der alles bestimmende Trend zur Digitalisierung erfordert in allen Arbeitsbereichen einer modernen Verwaltung Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nicht nur mit den aktuellen Entwicklungen mithalten können, sondern gleichzeitig auch die Ausgestaltung der Zukunft schon fest im Blick haben“, sagt Jörg Amelung, der als Leiter des Fachbereiches Innerer Service bei der Stadt Wedel, auch für den Bereich Personal verantwortlich ist. Gleichzeitig machten neue digitalere Arbeitsprozesse das Berufsfeld der öffentlichen Verwaltung noch attraktiver, da sie den Arbeitsalltag zunehmend von zeitraubenden Routinetätigkeiten befreie und planerische Elemente in den Vordergrund träten, so Amelung.

### Hintergrund Ausbildung bei der Stadt Wedel:

Durch sichere Karriereperspektiven, abwechslungsreiche Inhalte, eine enge Betreuung und ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit, gestaltet die Stadt Wedel die Ausbildung im Rathaus äußerst attraktiv für junge Menschen. Das hat auch das Wirtschaftsmagazin „Capital“ gewürdigt, indem es die Stadtverwaltung Wedel 2017



zu einem der 14 Top-Ausbilder in ganz Norddeutschland bei Unternehmen bis 500 Mitarbeitern kürte. Insgesamt hatten sich 500 Unternehmen - vom DAX-Konzern bis zum Familienbetrieb - um die Auszeichnung beworben und waren von „Capital“ und der Talentplattform „Ausbildung.de“ zu ihren Ausbildungsstandards befragt worden. Insgesamt erhielten nur 234 Bewerber schließlich das Siegel.

In Ihrer dreijährigen Ausbildung, die bei guten Leistungen auch verkürzt werden kann, verbringen die Auszubildenden zwei Fünftel der Zeit in der Berufsschule. Hinzu kommen ein Einführungslehrgang (fünf Wochen) und ein Abschlusslehrgang (11 Wochen) mit Prüfung in Bordesholm. Die Absolventinnen und Absolventen des dualen Studiums des Bachelor of Arts „Public Administration“ an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz verbringen rund zwei Drittel der Zeit in der Fachhochschule und ein Drittel im Wedeler Rathaus. In der Stadtverwaltung Wedel durchlaufen die Auszubildenden die verschiedenen Fachdienste im Zwei-Monats-Rhythmus. So lernen sie, in oft eigenverantwortlicher Tätigkeit, alle Aspekte der Verwaltung kennen. Zudem zeigt die Stadt Wedel große Offenheit, die jungen Frauen und Männer in die Projektarbeit mit einzubeziehen. Eine intensive Betreuung sorgt zudem für einen sicheren Weg durch die Ausbildung.

Insgesamt werden derzeit bei der Stadt Wedel 9 junge Menschen ausgebildet. Aus dem Ausbildungsjahrgang, der zuletzt seine Prüfungen abgelegt hat, konnten alle Auszubildenden in ein Arbeitsverhältnis bei der Stadt Wedel übernommen werden

Fragen rund um das Thema Ausbildung im Rathaus der Stadt Wedel beantwortet Ausbildungsleiter Klaas Kasper unter [k.kasper@stadt.wedel.de](mailto:k.kasper@stadt.wedel.de) oder Telefon: 04103/707-228. Wer sich für eine Ausbildung bewerben möchte, muss sich sogar schon wieder ein bisschen beeilen: Die Bewerbungsfrist für das kommende Ausbildungsjahr, das wieder am 1. August 2021 beginnt, läuft zum 13. September 2020 ab.

**Bildunterschrift:**

Jetzt einsteigen und von guten Karriereperspektiven bei großer Sicherheit profitieren: Derzeit werden neben anderen freien Stellen bei der Stadt Wedel auch wieder neue Auszubildende gesucht. Foto: Stadt Wedel/Kamin

Datum: 11. August 2020

Mitteilung:

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368

[s.kamin@stadt.wedel.de](mailto:s.kamin@stadt.wedel.de)